

Die Jugendfeuerwehr informiert

Kreisjugendfeuerwehrtag in Luhmühlen

Am 26. Mai 2013 fand der Kreisjugendfeuerwehrtag in Luhmühlen statt. Gastgeber waren die Feuerwehren der Samtgemeinde Salzhausen. Insgesamt waren 53 Jugendgruppen aus dem gesamten Landkreis Harburg an den Start gegangen, um sich im Wettbewerb miteinander zu messen. Leider spielte das Wetter in diesem Jahr nicht so wie gewünscht mit. Trotz des Dauerregens ließen sich besonders die Jugendlichen aus den vielen Jugendfeuerwehren nicht entmutigen und zeigten bei den Wettbewerben herausragende Leistungen.

Im sogenannten A-Teil mussten die Teilnehmer einen dreiteiligen Löschangriff simulieren und eine Wasserversorgung aufbauen. Unter den wachsamen Augen des vielköpfigen Wertungsrichterteams mussten dabei Tunnel durchkrochen, eine Leiterwand überquert und nach Beendigung des Durchganges auch vier gängige Feuerwehrknoten geknotet werden. Dies alles auf Zeit.

Im Anschluss mussten die Jugendlichen dann noch den sogenannten B-Teil, einen Staffellauf, absolvieren. Entgegen der eigentlichen Laufbahn auf einem Sportplatz war hier eine 400 Meter lange Strecke auf dem weitläufigen Military-Gelände abgesteckt worden.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Wenn man von den Witterungsbedingungen absieht war der Kreisjugendfeuerwehrtag 2013 in Luhmühlen eine gelungene Veranstaltung und es hat trotzdem allen viel Spaß gemacht.

Termine 2012

- | | |
|--------|---|
| 17.8. | Weinfest in Gödenstorf |
| 25.8. | Kreisfeuerwehrtag in Asendorf |
| 15.9. | Hermann-Witthöft-Pokal der Jugendfeuerwehren in Tespe |
| 26.10. | Laternenumzug in Gödenstorf |
| 2.11. | Jugendflammenabnahme in Winsen |

Nähere Informationen

erhalten Sie bei:

Bernd Keller	(Feuerwehr)	Tel.: 267
Michael Otten	(Jugendfeuerwehr)	Tel.: 988534
Ulrich Kühl	(Wettbewerbsgruppe)	Tel.: 987999
Ulrich Peper	(Förderverein)	Tel.: 5701
Hermann Harms	(Köhlerhütte)	Tel.: 8849
Aktuelles auch im Internet unter:		www.ff-goe-oe.de

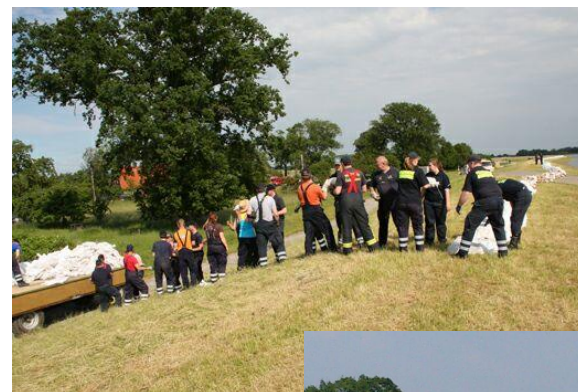


Mitteilungsblatt der Freiwilligen-Feuerwehr Gödenstorf-Oelstorf
und des Fördervereins Freiwillige Feuerwehr Gödenstorf-Oelstorf e.V.

Ausgabe 26 / Juli 2013

09.06.2013 – 11.06.2013 Einsatz des Deichverteidigungszug 3 Hochwasser LK Lüneburg

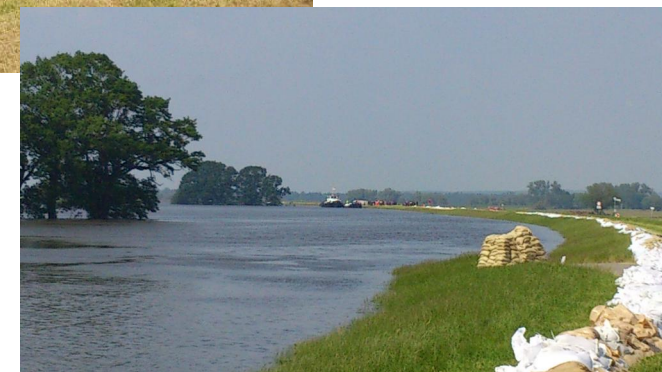
Nachdem die Hochwasserprognose dramatisch nach oben korrigiert wurde, musste der Fachzug Deichverteidigung 3 vom 09.06.13 bis zum 11.06.13 in das Hochwassergebiet im Landkreis Lüneburg ausrücken. Der Fachzug besteht aus ca. 120 Helfern die aus den Wehren Gödenstorf / Oelstorf, Garlstorf, Salzhausen, Lübberstedt, Eyendorf, Putensen, Wulfsen, Tangendorf, Toppenstedt, Vierhöfen, Asendorf, Dierkshausen, Marxen,



Ollsen, Nindorf, Quarrendorf, Schierhorn, Sahrendorf / Schätzendorf, Thieshope und Undeloh kommen. Die zugeteilte Aufgabe des Fachzuges war die Deicherhöhung. Wir haben den Deich auf einer Länge von ca. 10

Kilometern um gut 30 Zentimeter erhöht, um das Hab und Gut der Bürger zu schützen.

Zu den weiteren Aufgaben gehörte auch das Befüllen von Sandsäcken für unseren Fachzug und weitere Feuerwehrbereitschaftszüge.



Der neue stellvertretende Ortsbrandmeister

Als neuer stellvertretender Ortsbrandmeister möchte ich mich einmal vorstellen.

Ich heiße Jens Meyer, bin 32 Jahre jung und wohne in Gödenstorf, von Beruf bin ich gelernter Dachdecker. Da ich aber mein (Hobby) zum Beruf machen konnte, arbeite ich jetzt bei einer Werkfeuerwehr. In den Jahren 1990 bis 1997 war ich Mitglied der Jugendfeuerwehr Gödenstorf / Oelstorf, nach meiner Jugendfeuerwehrzeit bin ich dann in den aktiven Dienst übergetreten. Von 2006 bis 2012 habe ich die Funktion des Funkwarts übernommen. Im Jahr 2007 wurde ich zum Gerätewart gewählt. Diese Aufgabe führe ich auch heute noch aus. Seit über 10 Jahren bin ich in der Wettbewerbsgruppe aktiv und unterstütze auch die Jugendfeuerwehr tatkräftig. Im Februar 2013 wurde ich zum stellvertretenden Ortsbrandmeister gewählt.

Zu den Aufgaben des stellvertretenden Ortsbrandmeisters gehört auch in Zusammenarbeit mit dem Ortsbrandmeister und den Gruppenführern die Ausbildung und die Führung der Wehr, sowie die Unterstützung und die Vertretung des Ortsbrandmeisters. Ich möchte mich auf diesem Wege bei der ganzen Wehr für die Unterstützung bedanken.

Jens Meyer



Weinfest

Am 17. August 2013 wollen wir bei uns am Gerätehaus ein Weinfest veranstalten. Beginnen wird unsere Veranstaltung um 18.00 Uhr.

Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich gesorgt sein. Bei Wein, Flammkuchen und anderen Leckereien hoffen wir auf einen gemütlichen Abend mit Ihnen. Auf einem Weinfest darf ein Winzer natürlich nicht fehlen. Aus diesem Grund erhalten wir Unterstützung von dem Weingut „Trullohof Schmitt“ aus Rheinhessen, welches im Jahre 1868 gegründet wurde und seither von vielen Generationen der Familie Schmitt betrieben wird. Frank Schmitt wird Sie an diesem Abend bei Ihrer Weinprobe begleiten und natürlich auch gerne beraten.

Auf diesem Wege möchten wir Sie herzlich einladen und würden uns freuen, Sie zahlreich als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.



..Fortsetzung von Seite 1

Da die Deicherhöhung und das Befüllen von Sandsäcken eine Knochenarbeit ist und wir die ca. 10 Kilometer mit unserem Fachzug nicht alleine schaffen konnten, haben wir noch Unterstützung aus dem Landkreis Hameln – Pyrmont und von der Feuerwehr Hamburg bekommen, die auch mit jeweils mit ca. 100 Helfern vor Ort waren. Am 9.6. und am 10.6. war der Einsatzort Pommau, Amt Neuhaus. Am 11.6. waren wir in Neu Bleckede eingesetzt, was ebenfalls zum Amt Neuhaus gehört. Damit wir auch alle gut versorgt wurden war das DRK aus dem Landkreis Harburg mit im Einsatz. Das DRK hat uns mit Mittagessen, Abendbrot, Snacks, Obst und Erfrischungsgetränken versorgt.

Eingesetzte Kräfte: 16 Kameraden 43 Stunden

31.12.2012 16:29 Uhr Brennt Unrat an der Köhlerhütte

Am Silvesterabend um ca. 16:30 Uhr mussten wir zu unserer Köhlerhütte ausrücken.

Dort hatten Unbekannte ihren Sperrmüll abgeladen und ihn angezündet. Da es an diesem Tag auch sehr stürmisch war, war dies also auch gar nicht so ungefährlich. Das Feuer hätte sich schnell ausbreiten können. Wir konnten mit unserer Schnellangriffseinrichtung das Feuer schnell löschen und somit mögliche Spuren für die Polizei sichern. Der Einsatz war nach ca. 45 Minuten beendet.

Eingesetzte Kräfte: 21 Kameraden, ca. 45 Minuten

20.06.2013 22:32 Uhr Brandmeldeanlage Krankenhaus Salzhausen

Die Brandmeldeanlage vom Krankenhaus Salzhausen löste um 22:32 Uhr einen Feueralarm aus. Bedingt durch die Tageszeit wurde sofort die ganze Einsatzschleife der Feuerwehren Salzhausen, Gödenstorf / Oelstorf, Garstedt und die Drehleiter Winsen / Luhe alarmiert. Als wir am Einsatzort angekommen sind, haben sich sofort 4 Kameraden mit Atemschutzgeräten ausgerüstet. Die Ortsdurchfahrt wurde für die Dauer des Einsatzes gesperrt. Die Salzhäuser Kameraden erkundeten die Lage, während wir in Bereitschaft gewartet haben. Nachdem die Lage erkundet wurde gab es Entwarnung, es war glücklicherweise ein Fehlalarm. Also konnten wir die Einsatzstelle wieder verlassen.

Eingesetzte Kräfte: 20 Kameraden, ca. 30 Minuten

